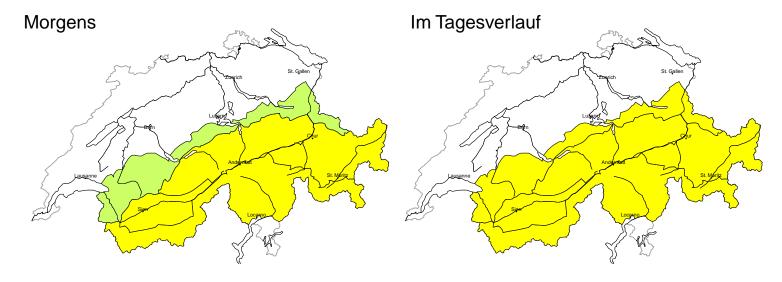
Lawinengefahr

Aktualisiert am 27.4.2025, 17:00



Gebiet A

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die schon etwas älteren Triebschneeansammlungen sind in der Höhe teils noch störanfällig. Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Grösse. Im Hochgebirge sind die Gefahrenstellen häufiger. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nasse Lawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee

Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2600 m.

Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

3 erheblich

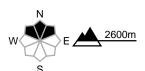
Gebiet B

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Zudem können sehr vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden und gross werden. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen im selten befahrenen Tourengelände.

Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nasse Lawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee

Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2600 m.

Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet C

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Nordhängen sowie in Kamm- und Passlagen aller Expositionen. Sie können vereinzelt mittlere Grösse erreichen.

Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nasse Lawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee

Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2600 m.

Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

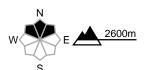
Gebiet D

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Trockene Lawinen können vereinzelt in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Zudem können sehr vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgross. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen im selten befahrenen Tourengelände. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort

besonders gründlich überprüft werden sollte.

Mässig (2) Nasse Lawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee

Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2600 m.

Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet E

Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Mässig (2) Nasse Lawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee

Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind mittlere und vereinzelt grosse nasse Lawinen möglich. Vorsicht vor allem an West- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m sowie an Nordhängen unterhalb von rund 2600 m

Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3

3 erheblich

4

4 gross

5 sehr gross

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 27.4.2025, 17:00

Schneedecke

Der Neuschnee der Niederschlagsperiode von vergangener Woche wurde vor allem im Hochgebirge an steilen Nordhängen teilweise auf eine trockene und lockere Altschneeoberfläche abgelagert. Dort sind am Übergang zum Altschnee noch am ehesten Auslösungen von trockenen Schneebrettlawinen möglich. Die Instabilitäten innerhalb der Neuund Triebschneeschichten haben sich weitgehend stabilisiert.

Die Altschneedecke ist an Südhängen bis ins Hochgebirge und an Ost- und Westhängen bis auf rund 3000 m durchfeuchtet. An Nordhängen ist die Altschneedecke bis auf 2600 bis 2800 m mehrheitlich durchfeuchtet und in diesem Höhenbereich können weiterhin nasse Schneebrettlawinen auftreten, da einzelne Schwachschichten tiefer in der Schneedecke bisher noch trocken sind und diese bei ihrer ersten Durchfeuchtung deutlich an Stabilität verlieren. Dies besonders in den inneralpinen Gebieten Graubündens.

Wetter Rückblick auf Sonntag

Die Nacht auf Sonntag war mehrheitlich bewölkt. Tagsüber war es im Westen und Norden zunächst noch sonnig, sonst mehrheitlich bewölkt. Am Alpenhauptkamm und südlich davon fiel wenig Niederschlag, oberhalb 2300 m als Schnee.

Neuschnee

am Alpenhauptkamm oberhalb von rund 2300 m lokal wenige Zentimeter

Temperatur

am Mittag auf 2000 m +6 °C

Wind

- am Alpennordhang in der Nacht zeitweise m\u00e4ssig aus S\u00fcdost
- sonst schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen

Wetter Prognose bis Montag

Im Norden ist die erste Nachthälfte auf Montag noch teils bewölkt, ab Mitternacht klart es auf. Tagsüber ist es meist sonnig, am Nachmittag gibt es lokal Schauer oder Gewitter. In Süden ist es in der Nacht stark bewölkt und es fällt wenig Niederschlag. Tagsüber wird es zunehmend sonnig, am Nachmittag bilden sich Quellwolken und es sind vereinzelt Schauer möglich.

Neuschnee

am zentralen Alpenhauptkamm und südlich davon wenige Zentimeter oberhalb von rund 2300 m

Temperatur

am Mittag auf 2000 m +7 °C

Wind

schwach aus unterschiedlichen Richtungen

Tendenz

Die Nächte auf Dienstag und Mittwoch sind meist klar. Am Vormittag ist es jeweils meist sonnig. Am Nachmittag bilden sich Quellwolken und es sind Schauer und Gewitter möglich. Die Nullgradgrenze steigt am Dienstag auf rund 3000 m, am Mittwoch auf rund 3200 m. An beiden Tagen ist es schwachwindig.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab. Die Gefahr von nassen Lawinen ist einem Tagesgang untergeordnet. Touren sollten rechtzeitig beendet werden.

